

**Auszug aus dem Protokoll
des Regierungsrates des Kantons Zürich**

KR-Nr. 207/2009

Sitzung vom 19. August 2009

**1294. Anfrage (Direkte S-Bahn-Verbindung an den Flughafen
mit Halt in Dietikon und Schlieren)**

Kantonsrätin Barbara Angelsberger, Urdorf, hat am 22. Juni 2009 folgende Anfrage eingereicht:

Die Städte Dietikon und Schlieren sind stark wachsende Wohn- und Arbeitsorte. Dank einer guten Standortförderung lassen sich immer mehr internationale Firmen in diesen Gemeinden nieder. Eine direkte Bahnverbindung von Dietikon und Schlieren an den Flughafen Zürich-Kloten würde die Attraktivität dieser beiden Städte, ja des gesamten Limmattals, enorm fördern. Zudem würde die dauernd überlastete Nordumfahrung mit dem Gubristtunnel entlastet. Durch eine direkte Verbindung von und zum Flughafen aus dem Limmattal würden viele Flugpassagiere auf den öffentlichen Verkehr umsteigen. In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat, folgende Frage zu beantworten: Wie stellt sich der Regierungsrat zur Forderung einer direkten S-Bahn-Verbindung von den beiden grossen Städten Dietikon und Schlieren an den Flughafen?

Auf Antrag der Volkswirtschaftsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Anfrage Barbara Angelsberger, Urdorf, wird wie folgt beantwortet:

Bereits seit 2004 ist der Flughafen Zürich von Dietikon aus mit dem Interregio von Basel stündlich und ohne Umsteigen in 19 Minuten erreichbar. Dieser Zug hält auf Zürcher Kantonsgebiet neben Dietikon auch noch in Zürich Altstetten und Zürich Oerlikon. Er stellt ein sehr gutes Angebot dar, weil er nicht via Zürich HB verkehrt, sondern direkt von Zürich Altstetten nach Zürich Oerlikon fährt. Zusätzlich zu dieser stündlichen Direktverbindung bestehen pro Stunde noch vier zusätzliche Verbindungsmöglichkeiten mit der S-Bahn, mithin ein Viertelstundentakt. Diese Verbindungen erfordern allerdings ein einmaliges Umsteigen: mit der S12 in Zürich Hardbrücke auf die S16 und mit der S3 in Zürich HB. Die Reisezeiten betragen ab Dietikon 28 bzw. 31 Minuten. Für Schlieren bestehen dieselben Möglichkeiten, mit der S-Bahn viermal pro Stunde zum Flughafen zu gelangen. Die Fahrt von Schlieren

zum Flughafen dauert 24 bzw. 27 Minuten. Einmal stündlich können Reisende sodann in Zürich Altstetten von der S12 auf die direkte Interregio-Verbindung umsteigen, was die Fahrzeit auf 22 Minuten verkürzt. Eine umsteigefreie Anbindung von Schlieren an den Flughafen gibt es nicht.

In den nächsten Jahren wird auf dem Netz der S-Bahn Zürich das Angebot im Rahmen der 4. Teilergänzungen ausgebaut und angepasst. Dies erfolgt in Übereinstimmung mit den vom Kantonsrat genehmigten mittel- und langfristigen Grundsätzen über die Entwicklung des Angebots und des Tarifs im öffentlichen Verkehr. Die Planungen sind weitestgehend abgeschlossen und das Angebotskonzept im S-Bahn-Verkehr ist entsprechend detailliert ausgearbeitet. Im Limmattal stehen im Rahmen der 4. Teilergänzungen der S-Bahn Zürich ebenfalls Anpassungen bevor, die jedoch nicht die Anbindung an den Flughafen Zürich betreffen. Der bisherige Viertelstundentakt mit einmaligem Umsteigen zum Flughafen Zürich erfährt somit keine Veränderungen. Einzig die S3 wird durch die S11 ersetzt, wobei der Fahrplan beibehalten wird. Auch die Haltepolitik und die Abfahrtszeiten der S12 bleiben bestehen. Ebenfalls unverändert bleibt auch die Tatsache, dass es weiterhin keine direkte Verbindung mit einer S-Bahn zum Flughafen geben wird. Die direkte Interregio-Verbindung von Dietikon zum Flughafen wird hingegen weitergeführt, erfährt aber eine kleine Änderung: Mit der vollständigen Inbetriebnahme der Durchmesserlinie im Dezember 2015 verkehrt der Zug neu via Zürich HB (neuer Bahnhof Löwenstrasse), was Dietikon eine zusätzliche äusserst attraktive, schnelle und stark nachgefragte Verbindung nach Zürich HB bringt. Die Fahrzeit für Reisende zum Flughafen erhöht sich gegenüber heute jedoch um rund sechs Minuten. Noch nicht restlos geklärt ist, ob und wie dieser Zug mit der vollständigen Inbetriebnahme der 4. Teilergänzungen ab etwa Dezember 2018 fahren wird. Der ZVV setzt sich aber mit Nachdruck bei der Planung des Fernverkehrs dafür ein und geht auch davon aus, dass die bestehende stündliche, direkte Verbindung von Dietikon und Zürich Altstetten via Durchmesserlinie zum Flughafen erhalten wird.

Für Schlieren ist in diesem Zeithorizont weiterhin weder mit der S-Bahn noch mit dem Fernverkehr eine direkte Verbindung zum Flughafen vorgesehen.

Oberstes Ziel der Angebotsplanung ist es, die heutige hohe Qualität mit viertelstündlichen Verbindungen aus dem Limmattal zum Flughafen mit einem einzigen Umsteigehalt sowie einer stündlichen direkten Verbindung ab Dietikon beizubehalten. Ein weiterer Ausbau des Angebots im Limmattal in diesem Zeitrahmen ist aber angesichts der vergleichsweise bereits sehr guten Anbindungen an den Flughafen Zürich im jetzigen Zeitpunkt nicht dringend angezeigt.

Für den Zeithorizont nach den 4. Teilergänzungen bestehen zurzeit noch keine konkreten Angebotskonzepte. Allfällige Direktverbindungen vom Limmattal zum Flughafen Zürich müssen in den entsprechenden Planungsphasen überprüft und gegebenenfalls vertieft werden. Ungeachtet dessen wird mit der geplanten Limmattalbahn in diesem Zeitraum aber bereits eine Verbesserung der Feinverteilung im Limmattal erreicht werden. Dies gilt insbesondere für die direkt mit dem Flughafen verknüpften Bahnhöfe Dietikon und Zürich Altstetten. Davon profitieren letztlich auch Reisende von Schlieren.

II. Mitteilung an die Mitglieder des Kantonsrates und des Regierungsrates sowie an die Volkswirtschaftsdirektion.

Vor dem Regierungsrat

Der Staatsschreiber:

Husi